

# DISPERBYK-2163 TF

Netz- und Dispergieradditiv für lösemittelhaltige Lacke und Pigmentkonzentrate.  
DISPERBYK-2163 TF ist die aromaten- und zinnfreie Version von DISPERBYK-2163.

## Produktdaten

### Chemischer Aufbau

Lösung eines hochmolekularen Block-Copolymeren mit pigmentaffinen Gruppen

Aromatenfrei  
Zinnfrei

### Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Aminzahl:	10 mg KOH/g
Dichte (20 °C):	1,02 g/ml
Nichtflüchtige Anteile (20 min, 150 °C):	45 %
Lösemittel:	Methoxypropylacetat/Butylacetat
Flammpunkt:	38 °C

## Anwendungen

### Lackindustrie

#### Eigenschaften und Vorteile

Das Additiv deflockuliert die Pigmente und stabilisiert sie über sterische Hinderung. Es erzeugt zusätzlich eine gleichnamige elektrische Ladung der Pigmentteilchen. Der daraus resultierende Abstoßungseffekt und die sterische Stabilisierung verhindern eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Die deflockulierende Eigenschaft des Additivs ergibt eine Erhöhung des Glanzes, der Farbstärke, der Transparenz bzw. Deckkraft und eine Reduzierung der Mahlgutviskosität.

#### Einsatzgebiete

Das Additiv ist eine wirtschaftliche Alternative zu DISPERBYK-163 TF und wird daher für alle Anwendungen empfohlen – speziell für lösemittelhaltige Lacke und Pigmentkonzentrate.

#### Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	15-20 %
Titandioxid:	4-5 %
Organische Pigmente:	30-60 %
Ruß:	80-100 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

## Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv dem Mahlgut zugegeben werden. Die Harz- und Lösemittelbestandteile des Mahlgutes vormischen und dann das Additiv unter Rühren langsam einfließen lassen. Die Pigmente erst dann zugeben, wenn eine einwandfreie Verteilung des Additivs erreicht wurde. Eine nachträgliche Zugabe (zur Reparatur von Fehlchargen) ist möglich, wenn auf eine langsame Dosierung unter hohen Scherkräften geachtet wird.

## Hinweise

Die Nachbehandlung einiger organischer Pigmente kann die Wirksamkeit des Additivs negativ beeinflussen. In diesen Fällen können Versuche mit dem unbehandelten Pigment des gleichen Typs zum Erfolg führen. Bei dem Einsatz in Coil Coatings ist die Wechselwirkung dieses kationischen Additivs mit dem Säurekatalysator zu beachten. Amingeblockte Säuren sind weniger geeignet als freie Säuren oder epoxidgebundene Säuren. Durch Verwendung von Additiven der DISPERBYK-170-Familie kann diese Problematik umgangen werden. Deflockulierte Pigmente haben eine stärkere Tendenz zum Absetzen. Dies gilt insbesondere für anorganische Pigmente, die eine hohe Dichte aufweisen. Der Einsatz flüssiger Rheologieadditive, wie RHEOBYK-410 oder RHEOBYK-430, in der Mahlphase wirkt diesem Phänomen entgegen.



Additive Guide



**BYK-Chemie GmbH**  
Postfach 10 02 45  
46462 Wesel  
Deutschland  
Tel +49 281 670-0  
Fax +49 281 65735

[info@byk.com](mailto:info@byk.com)  
[www.byk.com](http://www.byk.com)

ACTAL®, ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAC®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, PAPERBYK®, PERMONT®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.